//Veronika Aqra

Künstlerische Interventionen: Fotodokumentation

Impressionen vom Workshop mit der Künstlerin Ka Schmitz zum Thema „guerilla comics: kunst_intervention_alltag“ und vom Workshop mit dem Künstlerinnen-Kollektiv migrantas zum Thema „Piktogramme im Stadtraum: Anerkennung und Sichtbarkeit“

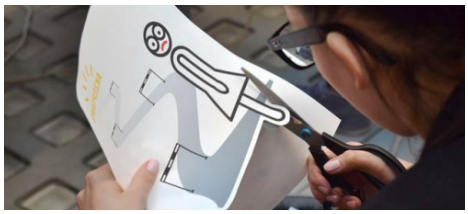
In der Übung „Projektentwicklung künstlerische und kulturelle Interventionen I“ mit dem Fokus anti-rassistische und feministische Strategien fand vom 9. bis 11. Oktober 2013 ein Workshop mit dem Kollektiv migrantas und vom 6. bis 8. November 2013 ein Workshop mit der Künstlerin Ka Schmitz statt.

Im Rahmen des Workshops mit migrantas entwickelten die TeilnehmerInnen – Studierende und junge Flüchtlinge – gemeinsam eine Bildsprache und setzten diese als künstlerische Intervention im Stadtraum um. Sie erstellten – aufgeteilt in Gruppen – Zeichnungen zur Thematik des Workshops. Nach einer Analyse der Zeichnungen wurden Schlüsselelemente festgelegt, aus denen die Piktogramme entstanden. Die Piktogramme wurden auf T-Shirts sowie Einkaufstaschen gedruckt und mit den TeilnehmerInnen im öffentlichen Raum fotografiert.

Im zweiten Workshop mit der Künstlerin Ka Schmitz lernten die TeilnehmerInnen die grundlegenden Gestaltungsmittel eines Comics kennen und probierten sie an einer selbst entwickelten Geschichte aus. Für die Interventionen wurden lebensgroße Comicfiguren gestaltet, im Salzburger Stadtraum aufgestellt und fotografiert.

In der Ausstellung „Künstlerische Interventionen“ wurden im Schloss Mirabell vom 6. bis 20. Dezember 2013 die Ergebnisse der beiden Workshops präsentiert und der Entstehungsprozess dieser künstlerischen Interventionen dokumentiert.

Workshop – Entstehungsprozess: Migrantas

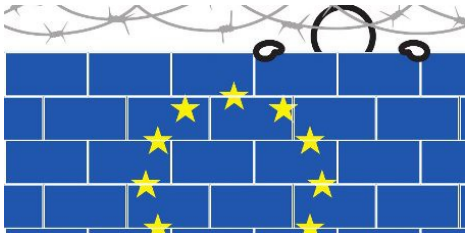


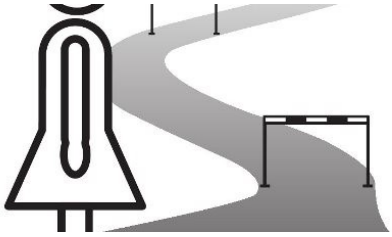
Fotos: migrantas

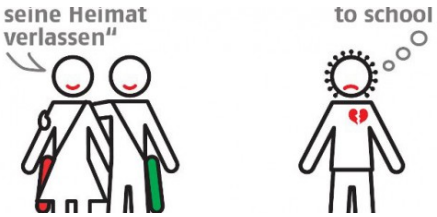
Workshop – Entstehungsprozess: Ka Schmitz

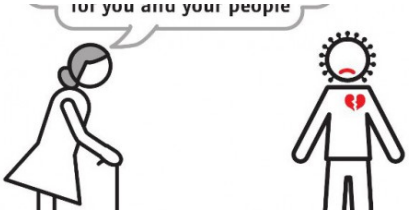
Fotos: Pia Streicher

Resultate: migrantas





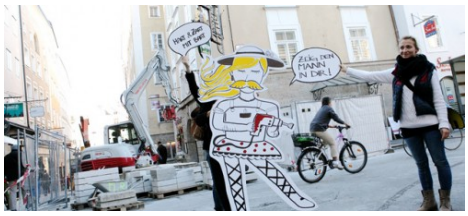




Bilder: migrantas

Fotos: Programmbereich Contemporary Arts & Cultural Production

Resultate: Ka Schmitz



Fotos: Pia Streicher

Ausstellungseröffnung im Schloss Mirabell

Fotos: Pia Streicher

//Zur Person

Veronika Aqra

2014-2016 Projektmitarbeiterin von „Making Art – Taking Part! Künstlerische Interventionen von und mit Jugendlichen zur Herstellung partizipativer Öffentlichkeiten“ am PB Zeitgenössische Kunst und Kulturproduktion des Schwerpunkts Wissenschaft & Kunst, Salzburg. Seit 2012 Masterstudium der Vergleichenden Literatur- und Kulturwissenschaft und seit 2013 Absolvierung des Studienschwerpunkts “Cultural Production & Arts Management” (Universität Salzburg/Mozarteum); 2005-2008 Bachelorstudium der Angewandten Kulturwissenschaften (Universität Klagenfurt), Praktika im Bereich des Kulturmanagements in Ramallah (Palästinensische Autonomiegebiete) und Berlin sowie Projektassistenz am Zentrum für Friedensforschung und -pädagogik (Universität Klagenfurt); 2007-2011 Arbeits- und Studienaufenthalt in Israel und den Palästinensischen Autonomiegebieten, u.a. University of Haifa (Israel), Al-Quds University (Palästinensische Autonomiegebiete), Tätigkeiten im Kunst- und Kulturbereich bzw. der internationalen kulturellen Zusammenarbeit, z.B. Drama Academy Ramallah (in Kooperation mit Folkwang Universität der Künste) und Goethe Institut Ramallah..